



Niederschrift Nr. 11/2013 – 2018
über die Sitzung des Amtsausschusses am 18. Dezember 2017

Tagungsort: Gemeinschaftshaus,
23738 Kabelhorst, Grünbek 23

- Anwesend:
01. Bürgermeister Andreas Kröger
 02. Bürgermeister Hartwig Bendfeldt
 03. Bürgermeister Reinhard Krönke
 04. Bürgermeister Hartmut Poetzel
 05. Gemeindevertreter Jens Puschmann
 06. Bürgermeister Reinhard Schöning
 07. Gemeindevertreter Christian Schöning
 08. Gemeindevertreter Jan Westensee
 09. Amtsvorsteher Klaus Winter
 10. Bürgermeister Reiner Wolter
 11. Gemeindevertreter Wilfried Wiese
 12. Gemeindevertreter Axel Köhn für Gemeindevertreter Friedrich-Karl von Ludowig
Frau Wüsthoff
Frau Hansen als Protokollführerin

9 Zuhörer

Gemeindevertreter Friedrich-Karl von Ludowig
fehlt entschuldigt.

Herr Poetzel begrüßt alle Ausschussmitglieder sowie die Zuhörer und gibt das Wort an Herrn Winter ab. Herr Winter eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 06.12.2017 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die folgende Tagesordnung werden nicht erhoben:

TOP	Thema	
01.	Einwohnerfragestunde	
02.	Niederschrift Nr. 10/2013 - 2018 vom 25.07.2017	
03.	Bericht des Amtsvorstehers über wichtige Daten und die Haushaltsentwicklung 2017	
04.	Einrichtung einer neuen U-3 Gruppe	
05.	1. Nachtragshaushalt 2017	
06.	Haushalt 2018	
07.	Mitteilungen / Anfragen	

Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Herr Kunde erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der 380-kV-Höchstspannungsleitung. Herr Winter erläutert, dass es derzeit keine neuen Erkenntnisse gibt. Weitere Fragen ergeben sich nicht.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 10/2013 – 2018 vom 25.07.2017

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht des Amtsvorstehers über wichtige Daten und die Haushaltsentwicklung 2017

Herr Winter berichtet, dass im Ev.-luth. Kindergarten für eine unvorhersehbare Dachsanierung insgesamt 60.000,00 € außerplanmäßig im Haushalt 2017 bereitgestellt werden mussten. Weiter berichtet er, dass die Grund- und Gemeinschaftsschule durch das Förderprogramm „Lernen mit digitalen Medien“ vom Land insgesamt eine Fördersumme i.H.v. 16.000,00 € erhalten hat. Von dem Zuschuss konnte die EDV in der Schule erweitert und aktualisiert werden. Hier wurden neue Notebooks und Beamer angeschafft.

Weiter erläutert Herr Winter, dass das Amt Lensahn insgesamt 38 Wohnungen für insgesamt 164 zugewiesene Asylbewerberinnen/Asylbewerber angemietet hat. Von den 136 eingewiesenen Flüchtlingen leben 22 in der Lübecker Str. 2b. Zurzeit sind 68 Flüchtlinge als Asylbewerber anerkannt, 96 von ihnen befinden sich noch im laufenden Verfahren und haben entweder eine Gestattung oder Duldung.

Zu Punkt 4: Einrichtung einer neuen U-3-Gruppe

Herr Winter berichtet, dass der Bedarf nach U-3-Plätzen derzeit nicht gedeckt werden kann. 10 Kinder stehen auf einer Warteliste.

In diesem Zusammenhang verweist Herr Winter auf die Vorlage sowie auf die ausführliche Erläuterung und Beratung im Verwaltungsausschuss.

Nach Betrachtung der Investitions- und Bewirtschaftungskosten und der vorgelegten pädagogischen Konzepte schlägt die Verwaltung vor, die Krippengruppe in der Kindertagesstätte „Morgenstern“ einzurichten. Der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Lensahn e.V. würde eine Zuschussquote für die Investitionskosten von rund 75% erhalten.

Es ergeben sich keine Fragen der Ausschussmitglieder.

Einstimmig beschließt der Amtsausschuss die Einrichtung einer Krippengruppe im Freien Kindergarten Morgenstern zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Der Amtsvorsteher Winter wird ermächtigt, die Änderung zum Vertrag entsprechend zu verhandeln und anzupassen. Die Mittel für die einmaligen Investitionen sowie die Mittel für das Betriebskostenbudget sind über den Nachtragshaushalt 2018 bereitzustellen.

Zu Punkt 5: 1. Nachtragshaushalt 2017

Herr Winter erläutert den vorgelegten 1. Nachtragshaushalt 2017 und beantwortet die von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen.

Einstimmig beschließt der Amtsausschuss den 1. Nachtragshaushalt 2017 in der vorgelegten Form.

Zu Punkt 6: Haushalt 2018

Herr Winter erläutert den Haushalt 2018 und beantwortet die von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen.

Einstimmig beschließt der Amtsausschuss den Haushalt 2018 in der vorgelegten Form.

Zu Punkt 7: Mitteilungen / Anfragen

Die von den Gemeindevertretern der Gemeinde Lensahn und den Mitgliedern des Amtsausschusses in Höhe von 450.-- € gesammelten Spenden werden an die GGS und der Drogenhilfe Lichtblick e.V verteilt

Der Bürgermeister Andreas Kröger überreicht Herrn Ziemens für die Grund- und Gemeinschaftsschule Lensahn sowie Frau Bogner-Schultze von der Drogenhilfe Lichtblick einen Scheck und bedankt sich für die bisherige gute Zusammenarbeit.

Herr Poetzel erkundigt sich nach dem Stand der Anschaffung 5-6 neuer Feuerwehrfahrzeuge in den Gemeinden des Amtes. Herr Winter erläutert,

dass eine Beratung in den gemeindlichen Gremien erst nach der Kommunalwahl und der Konstituierung der neuen Vertretungen erfolgen soll. Eine Vorarbeit durch die Wehren könnte aber schon jetzt beginnen.

Weitere Anfragen und Mitteilungen ergeben sich nicht.

Amtsvorsteher

Protokollführerin